Sportprojekt präsentiert sich beim Schulfest

„Ein Bewegungsprogramm zur Verbesserung der motorischen Fähigkeiten bei Kindern im Grundschulalter“ - so hieß das Konzept von Motion Matters, an welchem die Kinder der Ganztagsklassen dieses Schuljahr teilnahmen. Ein Bewegungsprogramm, konzipiert von der Sportwissenschaftlerin Alena Seehuber und durchgeführt von Michael Kellner, staatlich geprüfter Sportassistent und Bewegungsdiagnostiker.

Ziel des Konzepts war es, die motorischen Fähigkeiten der Kinder in den Bereichen Gleichgewicht, Schnelligkeit, Kopplung, Umstellung und Reaktion zu verbessern.

20 Wochen lang tauchten die Kinder hierfür während des Sportunterrichts in verschiedene „Fantasiebewegungswelten“ ein und meisterten dort beispielsweise als Piraten/Piratinnen, Dschungelforscher/innen, Zirkusdompteure/Zirkusdompteurinnen oder Astronauten/Astronautinnen Bewegungsaufgaben, Minispiele und Parcours zur Verbesserung ihrer motorischen Fähigkeiten.

Da das gesamte Projekt im Zuge der Masterarbeit von Alena Seehuber stattfand, absolvierten die Kinder zusätzlich einen sportmotorischen Test jeweils zu Beginn und am Ende der 20-Wochen-Intervention, um die sportliche Entwicklung der Kinder messbar zu machen.

Am 30.06.2023 im Rahmen des Sommerfests der Schule ist es endlich soweit: Die Klasse 3c präsentiert zusammen mit Motion Matters beispielhaft Teile der Inhalte der letzten 20 Wochen. Hierfür werden sie in der Turnhalle verschiedene Motorik-Parcours aufbauen, welche durchlaufen werden können. Alle Besucher des Sommerfests, sowohl Schüler und Schülerinnen, als auch Eltern, Bekannte und Verwandte sind herzlich eingeladen, an den Motorik-Parcours teilzunehmen. Die Kinder der Klasse 3c erklären und unterstützen dabei.

Wir freuen uns auf viele Mutige, die sich an die Parcours trauen.

Das Team von Motion Matters